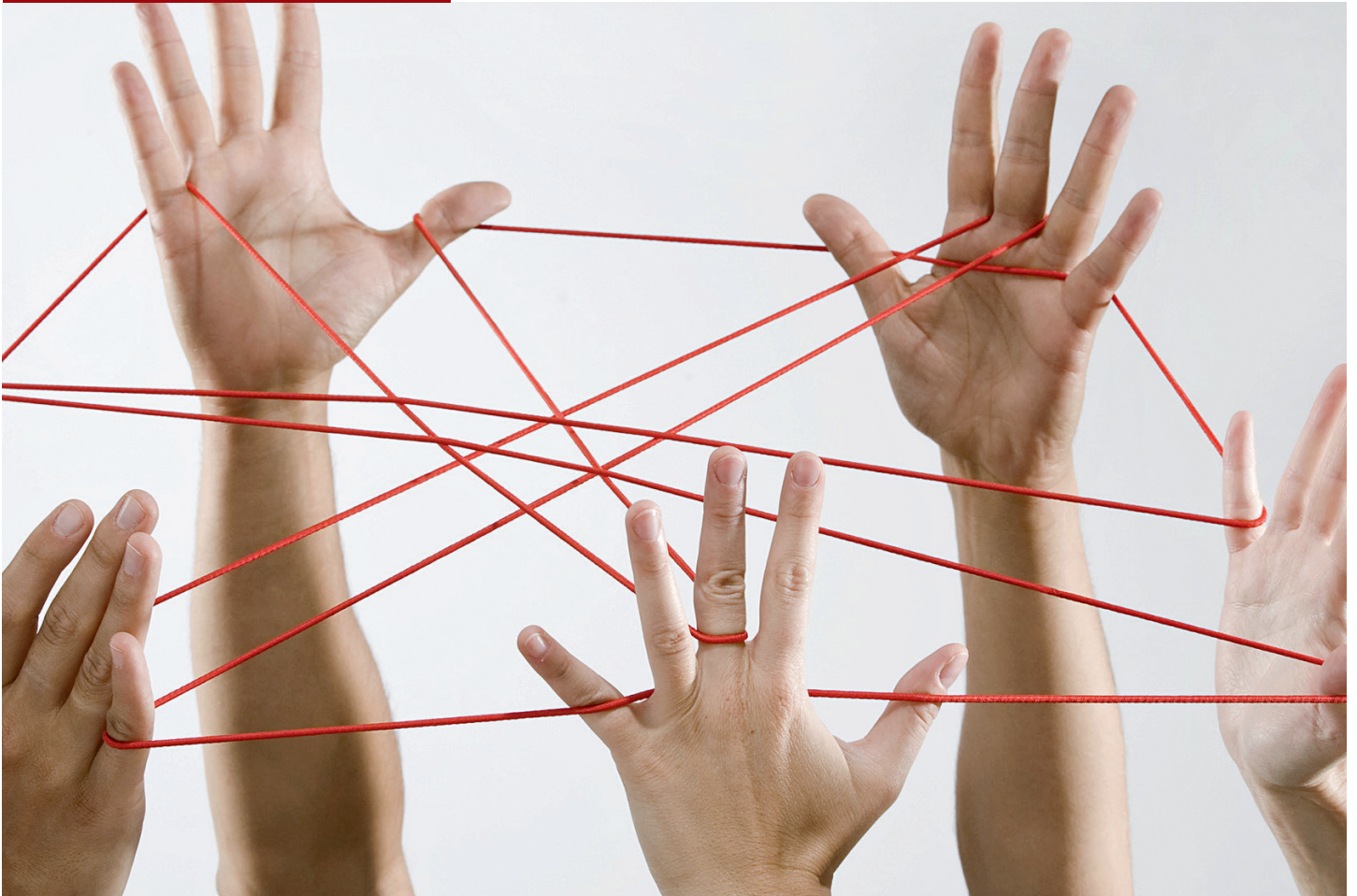


DKBM-NETZWERK NIEDERSACHSEN

PLATTFORM FÜR DEN WISSENS- UND ERFAHRUNGSUSTAUSCH



- Ein zielorientiertes und dauerhaftes kommunales Netzwerk bilden.
- Eigenes Wissen weitergeben und von den Erfahrungen anderer profitieren.
- Fachliche und methodische Impulse aus dem Themenfeld des DKBM erhalten.
- Zusammen Herausforderungen identifizieren und diskutieren.
- Netzwerk als gemeinsame Plattform, um Lösungen für aktuelle Bedarfe zu finden.
- Im Online-Forum schnell und direkt Anfragen klären und Ratschläge einholen.

**GEMEINSAM FÜR
DAS DATENBASIERTE
KOMMUNALE
BILDUNGSMANAGEMENT**

GEFÖRDERT VOM

DKBM-NETZWERK NIEDERSACHSEN

VERNETZUNG FÖRDERN, KOMMUNALE BILDUNGSLANDSCHAFTEN STÄRKEN.



Eigenes Wissen teilen und von den Erfahrungen anderer profitieren – das ist der Kern des DKBM-Netzwerkes Niedersachsen. Die organisatorische Plattform führt den Austausch zum datenbasierten kommunalen Bildungsmanagement zielorientiert und dauerhaft zusammen. Herausforderungen und Handlungsfelder können diskutiert, fachliche und methodische Fragen reflektiert werden. Der regelmäßige Austausch über Arbeitsgruppentreffen und das Forum führen dazu, dass Niedersachsens kommunale Bildungslandschaften enger zusammenwachsen. Die Transferagentur unterstützt gerne dabei, sei es mit der Organisation der AG-Treffen oder der Moderation im Forum. So werden fachliche Beziehungen gestärkt, Erfahrungen geteilt und Impulse für neue Ideen gesetzt.

■ ANGEBOTE DES NETZWERKES

Arbeitsgruppen

Das Netzwerk organisiert und strukturiert sich in Arbeitsgruppen (AG) mit einem thematischen Fokus. Bedarfsgerecht können auch weitere Arbeitsgruppen in neuen Themenfeldern gebildet werden.

Drei Arbeitsgruppen werden aktuell angeboten:

- + **Arbeitsgruppe 1:** Kommunales Bildungsmanagement
- + **Arbeitsgruppe 2:** Kommunales Bildungsmonitoring
- + **Arbeitsgruppe 3:** Bildung und Integration

Die Arbeitsgruppen treffen sich regelmäßig bis zu zweimal im Jahr und werden durch die Transferagentur Niedersachsen sowie kommunale Praktiker/-innen organisiert und begleitet. Pro Arbeitsgruppe stehen ein/-e Netzwerk-Sprecher/-in und eine Stellvertretung als zentrale Ansprechpersonen zur Verfügung.

Unterarbeitsgruppen

In den Arbeitsgruppen können, von den Mitgliedern der Arbeitsgruppen selbst organisiert, Unterarbeitsgruppen (uAG) gebildet werden. Diese widmen sich spezifischen aktuellen Fragen und Aufgabenstellungen aus dem übergeordneten Themenfeld, deren Bearbeitung in Unterarbeitsgruppen intensiviert werden kann. Grundsätzlich sind beliebig viele selbstorganisierte Unterarbeitsgruppen und deren Treffen möglich.

Jahrestreffen

Einmal jährlich kommt das gesamte Netzwerk mit allen Mitgliedern aller thematischen Arbeitsgruppen zusammen. Über dieses Forum wird sowohl das Anknüpfen an sich verändernde Bedarfe für die Netzwerk-Organisation als auch der Austausch über alle organisierten Arbeitsgruppen hinweg sichergestellt.



ONLINE-FORUM: IMMER GUT VERNETZT

Gemeinsam Ideen entwickeln, Ratschläge einholen, Studien oder Veranstaltungen empfehlen – all das ist durch das Online-Forum des DKBM-Netzwerkes jederzeit auf dem kurzen Dienstweg möglich. Nutzen Sie die kommunikative Plattform, um innerhalb Ihrer Arbeitsgruppe Informationen zu teilen und sich auch außerhalb der Treffen über aktuelle Themen und Fragestellungen auszutauschen!

- ✓ Schneller, direkter Austausch mit allen Beteiligten
- ✓ E-Mail-Benachrichtigung bei neuen Einträgen
- ✓ Dateien up- und downloaden, zum Beispiel Einladungen für die uAGs, Teilnehmerlisten, Protokolle
- ✓ Geschützter Zugang durch persönliches Passwort
- ✓ Geprüfte Sicherheit durch verschlüsselte Übertragung mit SSL-Zertifikat

NETZWERK-FAQ

WAS? WER? WIE?

Woher kommen das Konzept und die Idee zum DKBM-Netzwerk Niedersachsen?

Die Abstimmung konzeptioneller Aspekte des Netzwerkes erfolgt über eine Konzeptgruppe, die sich aus kommunalen Praktikerinnen und Praktikern aus ganz Niedersachsen zusammensetzt. Aus der Konzeptgruppe stehen pro AG ein/-e Netzwerk-Sprecher/-in und eine Stellvertretung zur Verfügung. Diese Personen fungieren neben der Transferagentur als Ansprechpersonen für die AG-Mitglieder und unterstützen die Transferagentur in der Moderation der AG-Arbeitstreffen. Zusätzlich können bis zu drei interessierte Mitglieder je AG in der Konzeptgruppe mitwirken.

Wer organisiert das Netzwerk?

Sowohl das Gesamtnetzwerk als auch die Arbeitsgruppen (AG) werden von der Transferagentur Niedersachsen organisiert, moderiert, vorbereitet und finanziert. Die Unterarbeitsgruppen (uAG) sind von den Mitgliedern selbst zu organisieren.

Wer kann Mitglied werden?

Interessierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den niedersächsischen Kommunalverwaltungen mit dem Arbeitsfeld Bildung werden Mitglied im DKBM-Netzwerk, indem sie sich entsprechend ihrer beruflichen Funktion für eine Arbeitsgruppe anmelden. Eingeschlossen sind Personen, die über Förderprogramme in den Verwaltungen tätig sind.

Wie erfolgt die An-/Abmeldung oder die Mitteilung von Änderungen?

Die Anmeldung für das DKBM-Netzwerk erfolgt durch eine formlose E-Mail an ► veranstaltung@transferagentur-niedersachsen.de. Hierzu sind Name, Titel, Funktion und Kontaktdaten mit Anschrift, E-Mail und Telefon zu übermitteln. Mit der Anmeldung wird zugestimmt, dass diese Daten innerhalb der AG veröffentlicht werden. Die Abmeldung und jeglicher Änderungshinweis sind ebenfalls formlos an diese E-Mail-Adresse zu senden.

Wer bringt die inhaltlichen Themen in das Netzwerk ein?

Das Setzen inhaltlicher Themen der einzelnen AGs erfolgt durch die Mitglieder der AG selbst auf den AG-Arbeitstreffen. Die AG-Arbeitstreffen werden in der Regel gemeinsam durch den/die Netzwerk-Sprecher/-in

DIE TEILNAHME AM DKBM-NETZWERK NIEDERSACHSEN IST KOSTENLOS!



der AG und die Transferagentur Niedersachsen vorbereitet und moderiert.

Unter welchen Bedingungen können Unterarbeitsgruppen entstehen?

Die uAGs müssen folgende Kriterien erfüllen:

- Die Treffen sind selbstorganisiert (keine Organisation, Moderation und Finanzierung durch die Transferagentur).
- Jede uAG bestimmt mindestens eine/-n Sprecher/-in.
- Die uAGs müssen mindestens ein konkretes Subthema der übergeordneten AG bedienen.
- Die Treffen der uAGs müssen grundsätzlich für alle Mitglieder der Arbeitsgruppe zugänglich sein. Zeitgleich ist der Informationsfluss zwischen den uAGs und der Transferagentur sicherzustellen. Dazu ist die Einladung mit Termin, Ort und Tagesordnung des uAG-Treffens vorab in das Online-Forum einzustellen. Im Nachgang sind die Teilnehmerliste und das Protokoll für alle Mitglieder und die Transferagentur im Online-Forum zur Verfügung zu stellen.

Sind die Treffen des DKBM-Netzwerkes förderfähig?

Die Teilnahme an Veranstaltungen der Transferagentur ist grundsätzlich im Rahmen des Aufbaues eines datenbasierten kommunalen Bildungsmanagements für Kommunen entsprechend der jeweiligen Bedingungen der Förderprogramme des Bundes abrechenbar.

- Sofern Arbeitszeit und Reisekosten für ein Unterarbeitsgruppentreffen über Fördermittel abgerechnet werden sollen, ist eine vorherige Genehmigung beim Projektträger durch den/die uAG-Sprecher/-in einzuholen. Für die Genehmigung ist die Tagesordnung mit Ort, Zeit und potenziell Teilnehmenden vorzulegen.
- Aus Gründen der Transparenz ist die Transferagentur Niedersachsen bei dieser Korrespondenz stets einzubeziehen.
 - E-Mail in Kopie: veranstaltung@transferagentur-niedersachsen.de
- Die Genehmigung kann für alle Teilnehmenden des Termins als Nachweis genutzt werden.

■ KONTAKT. FÜR IHRE ANLIEGEN UND FRAGEN.

ORGANISATION

Für alle Anfragen zur Organisation, wie zum Beispiel Anmeldung, Abmeldung, Änderungen in den Kontaktdaten, Mitteilungen zu uAG-Treffen etc.

► Telefon: 05402 / 40798-19
veranstaltung@transferagentur-niedersachsen.de

NETZWERK-SPRECHER/-INNEN

Die Netzwerk-Sprecher/-innen sind für die Mitglieder der einzelnen Arbeitsgruppen erste Ansprechpersonen für Fragen und Wünsche, zur Organisation von Themen und Terminen, sowohl der Arbeitsgruppen als auch der Unterarbeitsgruppen.

Die aktuellen Sprecher/-innen werden auf der Website der Transferagentur namentlich benannt.

www.transferagentur-niedersachsen.de
► Leistungen & Vorteile ► DKBM-Netzwerk

www.transferagentur-niedersachsen.de



**Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement**

Agentur Niedersachsen

GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**



**Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement**

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

Trägerverein Transferagentur
Kommunales Bildungsmanagement
Niedersachsen e.V.
Am Schölerberg 1 | 49082 Osnabrück